

Organisationen in den Volksgütern und die Genossen in der Gewerkschaft Land und Forst müssen eine breite Agitation entfalten zur Aufklärung und Überzeugung der Landarbeiter. Die Gewerkschaft Land und Forst muß ihre Arbeit verbessern, damit die Tausenderbewegung, der Wettbewerb und die Viertausendliter-Bewegung der Melker zur Sache eines jeden Landarbeiters wird. Die Brigadebewegung ist eine Voraussetzung zur Erreichung der Rentabilität im Jahre 1951. Weiterhin ist der Kampf gegen die schädliche Gleichmacherei unter den Landarbeitern in den VEG und MAS durch die Gewerkschaft Land und Forst verstärkt zu führen, denn diese wichtige Aufgabe wurde bisher stark vernachlässigt.

Unsere Parteileitungen in den Volksgütern müssen ihre Wachsamkeit erhöhen, um weitere Diversionsakte anglo-amerikanischer Agenten unmöglich zu machen. Es darf nicht zugelassen werden, daß die jahrelange schwierige Aufbauarbeit durch volksfeindliche Agenten in wenigen Minuten zunichte gemacht wird. So gelang es Feinden des demokratischen Aufbaus infolge der mangelhaften Wachsamkeit und schlechten Arbeit der Parteileitung des Volksgutes Groß-Kelle, Kreis Waren, 47 Rinder zu vergiften. Nicht überall tritt der Klassenfeind mit den gleichen Methoden auf. Unsere Kreisleitungen müssen durch ständige Seminare mit den Genossen in den Volksgütern das Bewußtsein der Landarbeiter erhöhen, weil dies die entscheidende Voraussetzung ist, um die Möglichkeit der Sabotagetätigkeit weitgehendst zu verringern.

Unsere Genossen in den Verwaltungen der Volksgüter in den Ländern und der Republik müssen einen Plan aufstellen, in welchem festgelegt wird, in welcher Form und mit welchen Mitteln die Weiterentwicklung der Volksgüter, besonders der zurückgebliebenen volkseigenen Güter, die notwendige ideelle und materielle Hilfe gegeben werden muß. Der noch stark vorhandene schädliche Betriebsegoismus muß überwunden werden, um alle Volksgüter vorbildlich und rentabel zu gestalten. Es zeigt sich bei der bisherigen Arbeit zur Frühjahrsbestellung, daß die Volksgüter im Rahmen der Republik noch keine Einheit darstellen, sondern jedes Gut noch sehr auf sich allein gestellt arbeitet. Die Planung und Anleitung durch die Verwaltung der Volksgüter ist unbedingt zu verbessern. Die Parteileitungen in der Hauptverwaltung Volksgüter im Ministerium für Land- und Forstwirtschaft und in den Vereinigungen der Volksgüter der Länder müssen sich einsetzen für eine bessere Koordinierung der Arbeit und